

Verisana GmbH

Max Mustermann  
Musterstr. 1  
12345 Musterstadt

<b>Name, Vorname</b>	Mustermann, Max
----------------------	-----------------

<b>Geburtsdatum</b>	01.01.1965
---------------------	------------

<b>Geschlecht</b>	männlich
-------------------	----------

<b>Labornummer</b>	2009999
--------------------	---------

<b>Probenentnahme</b>	01.01.2014
-----------------------	------------

<b>Probeneingang</b>	01.01.2014
----------------------	------------






<b>Bericht erstellt am</b>	10.01.2014
----------------------------	------------













## Laborbericht

Anbei senden wir Ihnen die Ergebnisse Ihrer Laboruntersuchung. Bitte beachten Sie, dass die getesteten Parameter lediglich als Interpretationshilfe dienen können und gesundheitliche Beschwerden von einem Arzt oder Heilpraktiker behandelt werden sollten. Wir warnen ausdrücklich davor, ohne medizinischen Rat eine Medikation oder Therapie zu beginnen, auszusetzen oder zu verändern. Bei Fragen zur Therapie wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Heilpraktiker.

**Test:** Darmfloraanalyse

**Probenmaterial:** Stuhl

Untersuchung	Ergebnis	Normbereich	Ergebnis
<b>Aerobe Leitkeime</b>			
Escherichia coli	<10 <sup>4</sup> KbE/ml	10 <sup>6</sup> -10 <sup>7</sup> KbE/ml	
Proteus spec.	< 10 <sup>4</sup>	< 10 <sup>4</sup>	
Citrobacter spec.	10 <sup>7</sup> -10 <sup>9</sup>	< 10 <sup>4</sup>	
Klebsiella spec.	< 10 <sup>4</sup>	< 10 <sup>4</sup>	
Andere Enterobacteriaceae	< 10 <sup>4</sup>	< 10 <sup>4</sup>	

Name, Vorname	Geburtsdatum	Labornummer	Bericht erstellt am
Mustermann, Max	01.01.1965	2009999	10.01.2014
Enterococcus spec.	$10^6-10^7$	$10^6-10^7$	
Pseudomonas spec.	$< 10^4$	$< 10^4$	
<b>Aerobe Leitkeime</b>			
Bacteroides spec.	$10^9-10^{11}$	$10^9-10^{11}$	
Bifidobakterium spec.	$10^9-10^{11}$	$10^9-10^{11}$	
Lactobacillus spec.	$10^4$	$10^5-10^7$	
Clostridium spec.	$< 10^5$	$< 10^5$	
<b>Stuhl PH-Wert</b>			
PH-Wert	7,0	6,2-6,8	
<b>Pilze (quantitativ)</b>			
Candida albicans	$< 10^2$ cfu/ml	$< 10^2$ cfu/ml	
Candida spec.	$< 10^2$	$< 10^2$	
Geotrichum candidum	$< 10^3$	$< 10^3$	
Schimmelpilze	negativ	negativ	
Zungenabstrich	$< 10^2$	$< 10^2$	

Escherichia coli gehört zur obligaten Flora des Dickdarms bei Menschen. E. Coli ist in der Lage antimikrobiell wirksame Substanzen zu bilden und wirkt dadurch enteropathogenen Keimen entgegen. Zudem übernimmt E. Coli wichtige Aufgaben bei der Stimulation des darmassoziierten Immunsystems. Der erniedrigte Nachweis von E. Coli deutet auf eine Schwächung der Kolonisationsresistenz hin.



Name, Vorname	Geburtsdatum	Labornummer	Bericht erstellt am
Mustermann, Max	01.01.1965	2009999	10.01.2014

Einige Stämme von Citrobacter gehören zu den potentiellen Enterotoxin-Produzenten – oft ohne klinische Manifestation.

Laktobazillen gehören zur obligaten Darmflora des Dün- und Dickdarms. Laktobazillen sind reine Saccharolyten – sie verwerten also nur Kohlenhydrate. Über verschiedene Stoffwechselprodukte behindern sie das Wachstum von Fremdkeimen und die Vermehrung von Fäulniskeimen, wie z.B. Clostridium spp. oder Proteus spp. Ein verminderter Nachweis von Laktobazillen deutet auf Mängel in der Abwehr von Fremd- und Fäulniskeimen hin. Mögliche Ursachen können u.a. sein: Mangelnde Kohlehydratzufuhr, aufwuchernde Fäulniskeime, gestörte Schleimhaut.

Ein erhöhter pH-Wert im Stuhl deutet auf Störungen in der Zusammensetzung der Stuhlflora hin. Möglicherweise überwiegen aufgrund eiweißreicher Ernährung proteolytische Fäulniskeime, die über alkalische Stoffwechselprodukte den pH-Wert anheben.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Labor Team